

## Entschließungsantrag

der Abgeordneten Engelbert Nelle, Ferdi Tillmann, Joachim Clemens, Dirk Fischer (Hamburg), Erhard Niedenthal, Roland Sauer (Stuttgart), Dr. Roswitha Wisniewski, Helmut Rode (Wietzen), Anke Eymer, Wolfgang Erler (Waldbrunn), Christian Schmidt (Fürth), Bärbel Sothmann, Wolfgang Zöllner, Anneliese Augustin, Dr.-Ing. Dietmar Kansy, Dr. Andreas Schockenhoff, Rosemarie Priebus, Wolfgang Lohmann (Lüdenscheid), Klaus Harries, Maria Michalk, Udo Haschke (Jena), Kurt J. Rossmann, Peter Harry Carstensen (Nordstrand), Ernst Hinsken, Rolf Rau, Dr. Gerhard Päselt, Manfred Heise, Wolfgang Engelmann, Dr.-Ing Rainer Jork, Wolfgang Börnsen (Bönstrup), Heinz-Adolf Hörsken, Dr. Egon Jüttner, Dr. Renate Hellwig, Editha Limbach, Erwin Marschewski, Dr. Dietrich Mahlo, Dr. Hermann Pohler, Theo Magin, Johannes Nitsch und der Fraktion der CDU/CSU sowie der Abgeordneten Wolfgang Mischnick, Gerhart Rudolf Baum, Uwe Lühr, Uta Würfel und der Fraktion der F.D.P.

zu der Unterrichtung durch die Bundesregierung  
— Drucksache 12/7540 —

## Anti-Doping-Bericht

Der Bundestag wolle beschließen:

1. Der Anti-Dopingbericht der Bundesregierung wird zustimmend zur Kenntnis genommen;
2. folgende Entschließung wird angenommen:

Der Anti-Dopingbericht der Bundesregierung gibt einen Überblick über die vom Sport durchgeführten und die von der Bundesregierung unterstützten Maßnahmen gegen Doping. Der Bericht läßt aber zugleich noch Lücken erkennen, die es im Kampf gegen Doping zu schließen gilt. So muß weiter geprüft werden, wie die Definition des Dopings verbessert werden kann; auf seiten der Verbände gilt es, das Verbandsrecht und die Verbandsgerichtsbarkeit im Hinblick auf Dopingverstöße weiter zu verbessern und innerhalb des Sports zu vereinheitlichen.

Durch die Förderung der Anti-Dopingforschung sollten der Sportpraxis frühzeitig Hinweise geliefert werden, wann und wo mit neuen Dopingverstößen zu rechnen ist.

Der Sport wird aufgefordert, das Anti-Dopingsystem weiter zu verbessern. Dabei sollten auch positive Erfahrungen aus dem Ausland mit einbezogen werden. Insbesondere sollte der Sport auch auf internationaler Ebene darauf hinwirken, daß internationales Sportrecht und Sportgerichtsbarkeit vereinheitlicht werden. Dadurch sollte auch sichergestellt werden, daß international ein dem deutschen Anti-Dopingsystem vergleichbarer Standard erreicht wird.

Der Deutsche Bundestag geht – unter Achtung der Autonomie des Sports – nach wie vor davon aus, daß der Sport alle Mittel ausschöpfen wird, um gegen Doping vorzugehen; nach derzeitigem Stand sind weniger gesetzgeberische Maßnahmen als ein verantwortungsvoller Vollzug bestehender Regeln im Kampf gegen Doping notwendig.

Der Deutsche Bundestag fordert die Bundesregierung auf, in ihrem nächsten Sportbericht besonders auf die aktuelle Entwicklung im Doping unter Berücksichtigung der Beschlußempfehlung auf Drucksache 12/5813 einzugehen.

Bonn, den 22. Juni 1994

**Engelbert Nelle**  
**Ferdi Tillmann**  
**Joachim Clemens**  
**Dirk Fischer (Hamburg)**  
**Erhard Niedenthal**  
**Roland Sauer (Stuttgart)**  
**Dr. Roswitha Wisniewski**  
**Helmut Rode (Wietzen)**  
**Anke Eymmer**  
**Wolfgang Erler (Waldbrunn)**  
**Christian Schmidt (Fürth)**  
**Bärbel Sothmann**  
**Wolfgang Zöllner**  
**Anneliese Augustin**  
**Dr.-Ing. Dietmar Kansy**  
**Dr. Andreas Schockenhoff**  
**Rosemarie Priebus**  
**Wolfgang Lohmann (Lüdenscheid)**  
**Klaus Harries**  
**Maria Michalk**  
**Udo Haschke (Jena)**  
**Kurt J. Rossmann**  
**Peter Harry Carstensen (Nordstrand)**

**Ernst Hinsken**  
**Rolf Rau**  
**Dr. Gerhard Päselt**  
**Manfred Heise**  
**Wolfgang Engelmann**  
**Dr.-Ing Rainer Jork**  
**Wolfgang Börnsen (Bönstrup)**  
**Heinz-Adolf Hörsken**  
**Dr. Egon Jüttner**  
**Dr. Renate Hellwig**  
**Editha Limbach**  
**Erwin Marschewski**  
**Dr. Dietrich Mahlo**  
**Dr. Hermann Pohler**  
**Theo Magin**  
**Johannes Nitsch**  
**Dr. Wolfgang Schäuble**  
**Michael Glos und Fraktion**  
  
**Wolfgang Mischnick**  
**Gerhart Rudolf Baum**  
**Uwe Lühr**  
**Uta Würfel**  
**Dr. Hermann Otto Solms und Fraktion**